

Wiesbadener Tagblatt.

No. 283.

Freitag den 1. December

1865.

Bekanntmachung.

Samstag den 2. December l. J. Vormittags 11 Uhr soll das Geflügel und sonstige Abnutzungen aus der Küche, sowie die Knochen aus der Menage des Herzogl. Jägerbataillons für das Jahr 1866 in dem Zimmer des Bataillons-Rechners meistbietend vergeben werden. Die Bedingungen hierüber können in dem Zimmer des Bataillons-Rechners dahier eingesehen werden.

Wiesbad., den 24. November 1865.

217

Die Menage-Commission des Herzogl. Jäger Bataillons.

Bekanntmachung.

Montag den 4. December l. J., Morgens 10 Uhr anfangend, lassen die Erben des Ludwig Napp abtheilungshalber 2 Ziegen, 5 Cir. Hen, 10 Cir. Grummet, 50 Gebund Langstroh, 50 Stück Hopfenstangen, 1/2 Kasten Buchen Holz, Schränke, Tische, Stühle, Bettwerk und allerlei Haus- und Küchengeräthe öffentlich versteigern.

Maurod., den 29. November 1865.

19774

Schneider, Büraermeister.

Notizen.

Heute Freitag den 1. December, Vormittags 9 Uhr:

Versteigerung eines zur Concursmasse des Philipp August Sahn dahier gehörigen Pferdes, im Hofe Saalgaße 28. (S. Tgbl. 282.)

Zur Christbescherung sind an den Vorstand der Kleinkinder-Bewahranstalt übergeben worden: von einem Ungenannten 4 fl. 46 kr., von Fräul. Tamlitz 2 fl., von Herrn von G. 10 fl., von einem Ungenannten 30 kr., von Herrn Kaufmann Krempel eine Parthe Spielwaaren.

Indem der Vorstand für diese Gaben den wärmsten Dank hiermit öffentlich auszusprechen sich erlaubt, glaubt derselbe für das bevorstehende Fest die Anstalt wie in früheren Jahren dem Wohlwollen der Einwohnerschaft empfehlen zu sollen und um Einsendung recht vieler Gaben bitten zu dürfen, da die Zahl der Kinder groß ist, welche mit Spannung der Bescherung am Weihnachtsabende entgegensehen und die Mittel der Anstalt nicht ausreichen, um den Erwartungen der Kleinen entsprechen zu können.

Wiesbaden, den 28. November 1865.

55

Der Vorstand der Kleinkinder-Bewahranstalt.

Markt 12. **Adolph Bayss** Markt 12.
empfiehlt Passementries, Knöpfe, sowie Gürtel, Gürtelbänder und Schnallen, schwarzes Sammt- und Taffetband.

19794

Ein Logg mit Schreinetwerkstätte wird zu mieten gesucht. Zu erfragen in der Exped. d. Bl.

19613

Vorzügliche Zwetschen und Brünellen

empfehlen
282

Schumacher & Poths
am Uhrthurm, Eck der Neugasse und Marktstraße.

Geschäfts-Empfehlung.

Alle an mich ergehenden Bestellungen zum Reinigen der Ofen, Kochherde, Ofenrohre u. s. w. jeder Art werden umgehend und billigt mit der nothwendigsten Sorgfalt gegen Feuergefahr und das Rauchen ausgeführt.

Wiesbaden, den 27. November 1865.

19616

Wilhelm Zersabek, Gemeindebadgäßen 2.

Markt 12. Adolph Rayss Markt 12.

empfiehlt sein Lager in Kapuzen, Fanchons, Seelenwärmer, Unterfragen, Tücheln, Hermel, Ritterstauchen, Manschetten, gebäfelte Kindertleidchen, Röckchen und Jäckchen, Damenunterröcke, Strickwolle in allen Farben.

19793

Friseur- und Kinderreißkämme, wenig schabhaft, das Stück 6 kr., empfiehlt **Sebastian, Goldgasse 8.**

19792

Neue Bordeaux-Pflaumen, türk. Zwetschen, spanische Brünellen, Mirabellen, Kirschen, Aepfel und Birnen empfiehlt

19796

A Schirmer, Markt 10.

Avis.

Mme. Chabert tailleurse Française

se recommande aux dames pour les façons de robes et de confections modernes.

Feld-Strasse 8 auprem. spite de la Römerberg.

19652

Chenillenquasten,

welche sich für Sophasissen, Eckbrettchen und Schlummerrollen eignen, empfiehlt zu billigen Preisen

19804

Ednard Kallb, Rannegasse 30.

Geschäfts-Eröffnung.

Ich erlaube mir die ergebene Anzeige, daß ich in meinem Hause **Villa Königsberg**, Grünweg Nr. 3 (in den Karanlagen), ein **photographisches Atelier** eröffnet habe. Eine 23jährige Übung im Fach und eine vorzügliche Einrichtung des Ateliers, besonders in Bezug auf Beleuchtung, lassen mich hoffen, die Zufriedenheit der geehrten Herrschaften zu erlangen, welche mich mit Aufträgen beehren.

19591

J. Berkowski.

Gesucht

ein halbes oder drittel Abonnement **Parterreloge** oder zweite **Ranggalerie** **Bordeaux**. Näh. Exped. d. Bl.

Die Hälfte eines Abonnements für **Parterreloge** wird abgegeben. Näh. Expedition.

19801

19785

Nicht zu übersehen.

Es ist mir wieder gelungen 500 Duzend verschiedene **Brochen** zu erhalten die früher nicht allein 1 fl. bis 1 fl. 30 kr. kosteten, sondern 2, 3 und 4 fl. das Stück, nun jetzt um damit schnell zu räumen, erlasse ich dieselben à 12, 1, und 24 kr. per Stück.

Ferner 500 Duzend **Vortemornnaies** und **Cigarren-Stuis**, welche mir zum gänzlichen Ausverkauf übergeben worden sind, erlasse dieselben ebenfalls à 12, 18, 24, 36 kr. und die allerfeinsten zu 48 kr. per Stück. Ebenso eine große Parthie **Photographie-Album** zu 48 kr., 1 fl., 1 fl. 12 kr. und 2 fl. die allerfeinsten.

Bitte aber genau auf die Firma zu achten, denn voriges Jahr kamen viele Damen, die Waaren umtauschen wollten, die nicht bei mir gekauft waren.

C. Bonacina,

nene Colonnade 34.

19103

Soeben sind bei uns eingetroffen:

Gothaer Hofkalender für 1866. deutsch u. französisch.

Taschenbuch der gräflichen Häuser f. 1866.

Taschenbuch der freiherrl. Häuser f. 1866.

115 Buchhandlung von **Jurand & Sessel.**



Uhrmacher Wilh. Maurer,

Seidenberg 12.

19404

empfiehlt unter Garantie silberne Cylinder-Uhren von 11 fl. an, gute Anter Uhren, goldene Damen-Uhren von 28 fl. an, acht vergoldete Pariser Pendules Uhren zu den billigsten Preisen.

Winter-Artikel

zu äußerst billigen Preisen, als: Kapuzen, Kopftücher, Halstücher und Kragen, alle Sorten Kinder-Mantelchen und -Jäckchen, wollene Hemden und Jacken für Herren und Damen, Strümpfe und Handschuhe für Herren, Damen und Kinder, Filz-Schuhe und Stiefel mit und ohne Ledersohlen, alle Sorten Strick- und Stielwolle, ferner alle Sorten Futter, Knöpfe und Bänder, Baumwollen- und Seiden-Sammet für Kragen, sowie eine schöne Auswahl in billigen Bracelets, Brochen, Ohrringen und Ringen, Kämmen und Stöcken, empfiehlt

19300

W. Sack. 10 Sackergasse 10.

Fertige **Bilderrahmen** in großer Auswahl, Bisttentartenrahmen per Duzend von 1 fl. 12 kr. an, sowie das Einrahmen von Bildern, Stickerien, Haussegen etc. empfiehlt billigt **C. Schellenberg.** Goldgasse 4.

19295

Herrenmühlgasse 1, billig zu verkaufen:

ein **Divan** mit Bettvorrichtung, ein **Chaiselong**, ein **Sausseuse** und ein **Lehnstuhl.**

19586

Jemand sucht einen jungen schwarzen **Pudel** zu kaufen. M. exp.

19603

Unterricht in **Buchführung u. Rechnen** ertheilt **W. Mulet.**

19758

Trocknes Buchenes Scheitholz, sowie feingemachtes und gedorrtes Holz, empfiehlt **Herrn Schirmer.**

17675

Frische Schellfische das Pfd. 12 fr.
Seezungen (Coles) das Pfd. 32 fr.
Neuer Nord-Laberdan, gesalzen, das Pfd. 12 fr.
 gewässert, 9
Frish geräucherte holländische Brathückinge, beste Sorte, das St. 3 fr.
Speckhückinge, 3. Robessen, 4
Frisher Kieler Sprott, das Pfd. 48 fr.
Frische Rheinhechte, das Pfd. 42 fr.
Rheinkarpfen und Schleien, das Pfd. 32 fr.
Neuer Caviar, das Pfd. 2 fl.
Neue holländische Völbähringe, das Stück 6 und 4 fr.
Sardellen und Kräuter-Anchovis.

Das große Schuh- & Stiefel-Lager

J. Wacker aus Stuttgart

empfiehlt eine große Auswahl Winterstiefel, Russenstiefel, Kizlederstiefel,
 eine große Auswahl Doppelsohlige Herrenstiefel, sehr gut und dauerhaft gear-
 beitet, sowie auch Stiefelsohlen, Gummischuhe von 1 fl. 12 fr. an. Die Waare
 ist gut und solid gearbeitet. Reparaturen von dem, was bei uns gekauft
 wird, werden angenommen. Die Waare wird billig verkauft und es wird
 Niemand mein Lager unbefriedigt verlassen.

Der Laden befindet sich Goldgasse 20.

19786

Tanzunterricht.

Montag den 11. December d. J. beginnt ein neuer Cursus dieses Unter-
 richts.

Gefällige Anmeldungen werden entgegengenommen in meiner Wohnung Em-
 serstraße 22 (Schwalbacherhof).

Hochachtungsvoll zeichnet

19784

Ph. Schmidt, Musiker u. Tanzlehrer.

Den geehrten Herrschaften

empfiehlt sich die Unterzeichnete zur Besorgung von Dienstpersonal jeder Art
 bei pünktlicher Bedienung.

Frau Dencker, Saalgasse 6.

19787

Concessionirtes Geschäftsbureau für Stellensuchende.

Bamberger Meerrettig

19696

empfiehlt Joh. Adrian, Markthof 34.

Schachtstraße 23 werden Demos gemacht und ausgebessert und schnell und
 billig besorgt. Näh. im 3. Stod. Daselbst sind zwei gute Vogelkäfige
 zu verkaufen.

19298

Wiedere Oberbetten und Kissen, einige Strohsacke und Bettstellen,
 alles sehr gut, sind billig zu verkaufen untere Metzgergasse 36.

19808

Wellenstraße 20 bei Ph. Beck in drittes buches Scheitholz von 1/4
 bis 1/2 Klafter zu haben.

19807

Wellenstraße 21 sind einbürtige Kleiderschränke, verschiedene stanne
 Möbel und ein Kinderstühlchen billig zu verkaufen.

19433

Sorben traf in der **L. Schellenberg'schen Hof-Buchhandlung**, Langgasse 27, ein:

Almanach de Gotha

pour
1866

CENT-ET-TROISIÈME ANNÉE.

2 fl. 42 kr.

Gothaischer genealogischer

Hof-Kalender

auf das Jahr 1866. 103. Jahrgang. 2 fl. 42 kr.

Genealogisches

Taschenbuch der gräflichen Häuser

auf das Jahr 1866. 39. Jahrgang. 3 fl.

Genealogisches Taschenbuch der freiherrlichen Häuser

auf das Jahr 1866. 16. Jahrgang. 3 fl.

Cäcilien-Verein.

Heute Abend präcis 8 Uhr Probe im Schützenhofsäle.

25

Männergesang-Verein.

Heute Abend präcis 8 Uhr Probe.

145

Turnverein.

Freitag den 1. December Abends präcis 9 $\frac{1}{2}$ Uhr Generalversammlung im Locale der Frau Wittwe Freinsheim.

Tagesordnung.

- 1) Wahl eines Abgeordneten zum mittelh. Turntag nach Hanau.
- 2) Bericht über das Stiftungsfest.
- 3) Beschlussfassung über die übliche Abhaltung der Christbescheerung.
- 4) Verschiedene Vereinsangelegenheiten.

30

Der Vorstand.

**Frische Schellfische u. Cabiljan,
Frische Bratbückinge**

billigst bei

Chr. Ritzel Wtwe. 19813

Schöne große Kastanien

empfiehlt billigst

M. Schirmer. Markt 10. 19797

Ausverkauf

schöner **Corallen-Gegegenstände**, bestehend in Damen- und Kinder-Braceletts, sowie Collier von 48 kr. bis 5 fl. per Stück mit Goldschloß, geeignet für Weihnachts-geschenke.

32 neue Colonnade 32. 19493

Backsteine in jeder Quantität zu verkaufen Doyheimersstraße 29a. 16560

M. Pfister aus Tyrol

empfiehlt sein großes **Handschuhlager**, bestehend aus Glacé-, waschledernen und dänischen Handschuhen für Herrn und Damen, sowie auch eine große Auswahl Winterhandschuhe für Herrn und Damen, vom feinsten Buxin, zu außerordentlich billigen Preisen, da wir deren sehr viele auf Lager vorrätig haben. Auch mache ich auf ganz feine gemilderte Bettdecken, Kopfstissen, Unterbeinkleider und Unterjacken aufmerksam, welche besonders für Reisende sehr vortheilhaft sind und alles vom besten Leder verarbeitet ist. Zum ersten Male hier, verspreche ich gute Bedienung und billige und reelle Preise.

Das Lager befindet sich neue Colonnade, unterer Pavillon, vis-à-vis den „vier Jahreszeiten“ mit der Firma

19768 **M. Pfister aus Tyrol.**

Frische Hasen à 1 fl.

19776

bei **Geyer, Hoflieferant.**

Weltergasse 18 ist Samstag den 2. December Morgens 8 Uhr fettes **Rindfleisch** per Pfd. 12 kr. zu haben 19780

Stearinlichter, sowie **Schramm'sche Preisstärke** empfiehlt billigt **Anton Roth, Goldgasse 8.** 19518

Unterzeichneter bringt sein **Brunnen- und Pumpengeschäft** in Erinnerung Reparaturen werden schnell und pünktlich besorgt. 19769

Hrch. Jacob, Hefenestrasse 12.

Reflektoren zum Arbeiten oder Lesen bei Stearinkerzen ohne daß man das Licht dabei direkt sieht, sind zu haben bei

Heinrich Kühn, Hof-Spengler.

19771 **Webergasse 34.**

Eau de Cologne

von

Johann Maria Farina,

gegenüber dem Jülich's-Platz,

in frischer Sendung die Flasche à 48 kr., im 1/2 Duzend à 45 kr. und im Duzend à 42 kr. die Flasche empfiehlt

G. W. Winter,

vormals August Roth,

Webergasse 5.

19384

Cigarren

beste Qualität und abgelagerte Waare, per Stück 1, 1 1/2, 2 und 3 kr. empfiehlt **Carl Jäger, Goldgasse 21 (Muckerhöhle).** 19662

Eine in der besten Gegend des Herzogthums Nassau gelegene **Mahlmühle**, welche seit langen Jahren mit dem besten Erfolge betrieben wurde, steht aus freier Hand zu verkaufen. Näh. Expedition. 18980

Oefen werden fortwährend zum **Setzen und Putzen** angenommen **Seidenb. 10, durch den Hof, 2. Thüre, 1 Stiege hoch. L. Sprunkel.** 18517

Fettes Sammelfleisch,
per Pfund 8 fr., ist fortwährend zu haben bei
18454 **M. Baum, Rengasse 13.**

Gesucht
ein unmöbliertes Logis von 3—4 Zimmern, Küche u. in der Nähe der Kur-
haus-Anlagen. Auskunft in der Exped. 19585

Frische Sultaninen, Tafelseifen und Tafelrosinen empfiehlt
19472 **A. Cratz, Langgasse 39.**

Montag den 27. November Morgens 10 Uhr verlor ein 5jähriger Knabe
vor dem Hause Marktplatz Nr. 3 seine **Kappe** mit dem Namen Heinrich
Bäcker. Der Finder wird ersucht, solche gegen Belohnung in demselben Hause
abzugeben. 19816

Verloren eine **Schuhmachermessrahme**. Gegen Belohnung abzugeben
Saalgasse 10. 19805

Am verfloffenen Samstag ist eine junge braune **Dachshündin** abhanden
gekommen. Abzugeben gegen Belohnung bei Förster Dör in Sonnenberg.
Vor Ankauf wird gewarnt. 19759

Eine **Weißzeugnäherin** wünscht Beschäftigung in und außer dem Hause.
Näh. Steingasse 25, eine Stiege hoch. 19754

Ein **Bügelmädchen** wünscht einige Tage in der Woche Beschäftigung. Näh.
Exped. 19763

Ein braves **Mädchen** kann das Kleidermachen gründlich erlernen Tannus-
straße 28. 19779

Stellen-Gesuche.
Eine Französin, welche musikalische Kenntnisse besitzt und gute Zeugnisse hat,
wird zu Kindern gesucht. Wo, sagt die Exped. 19494

Eine perfekte **Köchin** sucht eine Stelle bei einer Herrschaft oder in einem
Hotel. Eintritt nach Belieben. Näheres Nerostraße 18 im Hinterhaus. 19582

Eine **Bonne**, Französin oder Engländerin, mit guten Zeugnissen, wird gesucht.
Näh. Exped. 19735

Eine perfekte **Köchin** und ein anständiges Hausmädchen, welche ihr Fach
gründlich verstehen, von ihrer Herrschaft bestens empfohlen werden, suchen wegen
Abreise der Letzteren zum 15. December einen andern Dienst. Näh. in der
Expedition. 19736

Nöderstraße 35, Bel-Etage, wird ein reinliches braves Mädchen, das bürgerlich
kochen und Hausarbeit versteht, auf gleich gesucht. 19474

Elisabethenstraße 5, Bel-Etage, wird ein Mädchen für die Hausarbeit ver-
langt. 19815

Eine **Herrschaftsköchin** wird gesucht. Nur solche wollen sich melden, die mit
guten Zeugnissen versehen sind. Näh. Rheinstraße 2. 19757

Eine **gehefte, anständige Person**, welche schon lange Jahre bei hohen Herr-
schaften conditionirte, sucht eine Stelle als Haushälterin oder Kammerjungfer,
am liebsten bei einer fremden Herrschaft. Dieselbe ist in allen Arbeiten wohl
erfahren und könnte sogleich eintreten. Näh. Wilhelmstraße 5, Parterre. 19777

Ein **Frauenzimmer** geheften Alters, in allen weiblichen Arbeiten erfahren,
wünscht eine Stelle zur Stütze der Hausfrau oder als Jungfer. Auf Ver-
langen geht sie auch mit auf Reisen. Näh. Expedition. 19637

Eine perfekte **Köchin** wünscht Stelle zur Anshülfe. Näh. Seidenb. 25. 19811

Marktstraße 18 wird ein braves Dienstmädchen gesucht. 19809

Vielerne gute Schneidergesellen finden Beschäfti-
gung bei **W. Steinnach, Goldgasse 13.** 19691

Eine Hypothek über 3300 fl. zu 4 $\frac{1}{2}$ pCt. halbjährige Zinsen, doppelte Sicherheit in $\frac{1}{2}$ auf Haus und in $\frac{1}{2}$ auf Güterstücke ist Abreise halber zu cediren. Näh. Erped. 19781

Ein millionendonnerndes Hoch soll erhalten dem J. Page zu seinem heutigen Geburtstage aus der Langgasse durch den Uhrthurm bis in die Marktstraße mit dem Wunsche, daß er diesen Tag noch eine lange Reihe von Jahren erleben möge. Caroline Pf. ——— r. 19814

Danksagung.

Allen Denen, welche unsern nun in Gott ruhenden Bruder, Schwager und Onkel,

Johann Christian Burk,

in seiner letzten Ruhstätte begleiteten, unsern innigsten Dank.

Wiesbaden, den 29. November 1865.

19753

Die trauernden Hinterbliebenen.

Affisenverhandlung im IV. Quartale 1865.

Verhandlung vom 28. November.

1) Die wegen Gewaltthätigkeit angeklagten Sebastian Zell und Anton Bink von Oberlahnstein, Amts Draubach, wurden von dem Affisenhofe für schuldig befunden und ein Jeder derselben zu einer Correctionshausstrafe von 2 Monaten, sowie mit solidarischer Haftbarkeit zur Entschädigung der Verletzten, unter Niederschlagung der Untersuchungskosten verurtheilt.

2) Die wegen Schriftfälschung und Betrugs angeklagte Johannette Kämpfer von Wiesbaden, wurde von dem Affisenhofe für schuldig befunden und zu einer Gefängnißstrafe von 10 Tagen unter Niederschlagung der Untersuchungskosten verurtheilt.

Verhandlung vom 29. November.

Der wegen ausgezeichneten Diebstahls und Schriftfälschung angeklagte Wilhelm Keller von Hofheim, Amts Höchst, wurde von dem Affisenhofe für schuldig befunden und zu einer Gefängnißstrafe von 21 Tagen, sowie zur Entschädigung der Verletzten unter Niederschlagung der Untersuchungskosten verurtheilt.

Heute Freitag den 1. December:

Anklage gegen Philipp Sieber von Schönborn, Herzogl. Amts Diez, temporär zu Wiesbaden, 26 Jahre alt, Musikus, wegen Schriftfälschung und versuchten Betrugs.

Präsident: Herr Hofgerichtsrath Schröder.

Staatsbehörde: Herr Staatsprocurator Diehl.

Vertheidiger: Herr Procurator Cramer.

Für die Hinterlassenen des Gerichtsvollziehers Voos sind noch eingegangen: 8 fl. 30 kr. von S., 1 fl. von Dr. P., 30 kr. von R. und zwei Flaschen Wein. Insgesamt sind bei mir eingegangen 24 fl. 26 kr. Wegland, Detan.

Gottesdienst in der Synagoge.

Freitag Abend. Anfang 4 $\frac{1}{2}$ Uhr.

Sabbath Morgen. Anfang 8 $\frac{1}{2}$ Uhr.

Wiesbadener Fruchtpreise.

Rother Weizen (160 Pfd.)

8 fl. 45 kr.

Haser (93 Pfd.)

3 fl. 45 kr.

Wiesbaden, den 30. November 1865.

Herzogl. Polizei-Direction.
v. Höfler.

Hierbei eine literarische Beilage der **L. Schellenberg'schen Hof-Buchhandlung**, Langgasse 27.

Hierzu eine Beilage.